



Informationen zur Sophie-Scholl-Schule

**Integrierte Sekundarschule
mit gymnasialer Oberstufe**

Staatliche Europaschule Französisch (SESB)

Die Integrierte Sekundarschule

- Aufnahme beider Empfehlungsgruppen
(Förderprognose Gymnasium/Sekundarschule und
Förderprognose Sekundarschule)
- kein Probeunterricht
- kein „Sitzenbleiben“
- 26 (statt 32) Schüler pro Klasse
- alle Schulabschlüsse in Klasse 10
- Gymnasiale Oberstufe ab Klasse 11
- Abitur nach 12 oder 13 Jahren

Die Sophie-Scholl-Schule als Integrierte Sekundarschule

- gebundener Ganztagsbetrieb (d.h. ganztägiger Unterricht zwischen 8 und 16.35 Uhr)
- äußere Leistungsdifferenzierung in kleineren klassenübergreifenden Gruppen (ER-/GR-Kurse) in den Fächern De, En, Ma, Bio, Phy, Che
- 2. Fremdsprache ab Klasse 7 oder 9
- **Einrichtung von Profilklassen (Kunst/Musik/MINT/WAT/SES)**

Die Einrichtung von Profilklassen

Schule „besonderer pädagogischer Prägung“:

- Einrichtung von Profilklassen in der 7. Klasse
 - Kunst
 - Musik
 - MINT (Naturwissenschaften und Informatik)
 - WAT (Wirtschaft/Arbeit/Technik)
 - SESB (Staatliche Europaschule Französisch)
- verbindliche Wahl für vier Jahre

weitere Besonderheiten der Sophie-Scholl-Schule

- Integration von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf seit über 30 Jahren
- vielfältige Arbeitsgemeinschaften
- Duales Lernen zur Studien- und Berufsinformation
- Sozialpädagogischer Bereich
- Mensa: eigene Küche – kein Caterer
- Förderverein

Ergebnisse der Sophie-Scholl-Schule

- über 35 Jahre erfolgreiche Arbeit als Schule mit leistungsheterogener Schülerschaft
- ca. 130 Abiturienten pro Schuljahr
Durchschnittsnote: 2,2
- 95% der Schüler des 10. Jahrganges schafften den „Mittleren Schulabschluss“ (MSA), davon 70% mit der Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe

Aufnahmeentscheidung an der Sophie-Scholl-Schule

- Entscheidung entsprechend der erkennbaren fachlichen Neigung (Mu/Ku/MINT/WAT)
- Bei SESB: Aufnahme nur aus SESB-Grundschule
- Bepunktung nach den im „Kompetenzkatalog“ genannten Kriterien (siehe Homepage unter „Schulprogramm“)
- Erstellung einer Rangfolge
- Losentscheid nur bei gleicher Punktzahl
- max. 16 Plätze für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- zur Sicherung der Heterogenität: 25% der Plätze reserviert für Kinder mit einer Durchschnittsnote der Förderprognose 2,8 und schwächer

Voraussetzung für die Anmeldung

- **verbindlicher Termin für das Neigungsfach**
- Nachweis der Neigung im Anmeldegespräch
 - Kunst: Arbeitsmappen mit sieben Arbeiten
 - Musik: Vorspielen eines Instruments + Kurztest
 - MINT: z.B. gezüchtete Kristalle, Känguru o.Ä. + Kurztest in Biologie/Chemie/Physik/Informatik
 - WAT: ein handwerkliches Projekt + Kurztest
- Vorlage von Nachweisen zu entsprechenden außerschulischen Aktivitäten der letzten zwei Jahre mit dokumentierter Dauer (siehe Kompetenzkatalog)
- **SESB:** Abgabe der Unterlagen im Sekretariat ohne Termin

Terminvereinbarung

- Anmeldezeitraum: **6.03.2025 - 14.03.2025**
- Vereinbarung eines Anmeldetermins unter Angabe des gewünschten Neigungsfaches:

online ab Montag, 27.01.2025

auf www.sophie-scholl-schule.eu

→ Anmeldung 2025/26

→ Online-Terminvereinbarung

Was benötige ich für das Anmeldegespräch ?

- Kopie des letzten Zeugnisses (I. Halbjahr 2024/25)
- Anmeldeformular und Förderprognose
- Passfoto
- Belege zur Neigung für das gewünschte Wahlpflichtfach
- ggf. Härtefallantrag mit Begründung
- ggf. Gutachten für den sonderpädagogischen Förderbedarf
- ... und natürlich Ihr Kind!
- Weitere Informationen: „Anmeldung 2025/26“ unter www.sophie-scholl-schule.eu und in der Bestätigungsmail

Raumverteilung Profilfächer

- **WAT** (Wirtschaft – Arbeit – Technik)
Erdgeschoss, rechts und links vom Eingang
- **MINT** (Naturwissenschaften und Informatik)
I. Stock, Räume 104-224
- **Musik** 4. Stock, Räume 421-426
- **Kunst** 4. Stock, Räume 401-405